

## Ablauf eines AYA-Wettbewerbs

Bis spätestens 2 Tage vor dem Wettbewerb sollten alle Teilnehmer auf [www.ayasound.org](http://www.ayasound.org) online angemeldet sein.

Am Veranstaltungstag können bei Verfügbarkeit weitere „Spontanstarter“ teilnehmen, falls der Wettbewerbsleiter und der entsprechende Juror dem zustimmen. Sie sollten sich dann so früh wie möglich vor Ort melden, eine Garantie auf Teilnahme (z.B. bei voll besetzten Klassen) gibt es nicht.

Der Wettbewerbsleiter ist am Veranstaltungstag ab 8:30 vor Ort und baut zusammen mit anderen anwesenden AYA-Offiziellen wie z.B. Juroren das AYA-Büro im AYA-Zelt auf. Dazu hat der Veranstalter bereits einen Tisch mit Sitzgelegenheit, Überdachung und elektrischem Anschluss an einem gut einsehbaren Ort auf dem Veranstaltungsgelände vorgesehen und zugänglich gemacht. Aushänge zeigen die Klasseneinteilung und weitere für die Teilnehmer wichtige Informationen. Der Wettbewerbsleiter ist Ansprechpartner für alle Sonderwünsche und Beschwerden.

Die vorgesehenen Juroren sollten bis 9:00 Uhr vor Ort sein und melden sich beim Wettbewerbsleiter, der sie bis 9:45 in ihre Klassen eingeteilt haben wird. Die Juroren unterstützen den Wettbewerbsleiter bei allen Tätigkeiten, wie Anmeldeaktionen der Teilnehmer, solange sie noch nicht mit ihrer Jurorentätigkeit beschäftigt sind. Nach Abschluss ihrer Klasse stehen sie den Teilnehmern für Gespräche und Rückfragen zur Verfügung.

Die Teilnehmer sollten bis spätestens um 9:30 vor Ort sein und sich gleich beim Wettbewerbsleiter melden und die Teilnahmegebühr entrichten.

Gegen 9:40 ist Jurorenbesprechung

Gegen 10:00 ist Teilnehmerbesprechung

Um ca. 10:15 fängt die Bewertungszeit an.

Falls Teilnehmer Wünsche bzgl. der Uhrzeit ihrer Bewertung haben, stimmen sie das im Vorfeld, z.B. bei der Anmeldung, oder ab 10:00 Uhr mit dem Wettbewerbsleiter und dem ihrer Klasse zugeteilten Juroren ab. Auch der Einbaujuror muss Bescheid wissen.

Falls Teilnehmer zu spät kommen, sollten sie sich telefonisch beim Veranstalter oder einem der AYA-Offiziellen melden, damit sie nicht vom Wettbewerb ausgeschlossen werden. Wer bis 11:00 Uhr unentschuldigt fehlt, kann nicht mehr davon ausgehen, noch zur Teilnahme zugelassen zu werden.

Oberster Schiedsrichter vor Ort ist der Wettbewerbsleiter, der im Falle von Beschwerden anzusprechen ist.

Generell wird angestrebt, die Siegerehrung bis 17:00 Uhr starten zu lassen. Falls einzelne Klassen durch Teilnehmerzahlen über 10 zu Verzögerungen über diese Uhrzeit hinaus Anlass geben, kann die Siegerehrung in bereits abgeschlossenen Klassen auf Wunsch darin startender Teilnehmer auch schon früher erfolgen.

Sollte ein Teilnehmer aus zeitlichen Gründen nicht an der Siegerehrung teilnehmen können, so ist das vorher beim Wettbewerbsleiter zu melden und der Verbleib der Urkunde und evtl. Plakette zu

klären, d.h. ob jemand die Urkunde mitnehmen kann oder sie beim Wettbewerbsausrichter hinterlegt wird. Eine Zusendung per Post ist für 2€ möglich.